

Kabarett und Tanz - Grüße aus Polen

Beim ökumenischen Seniorentreffen gab es Kabarett-, Tanz- und Gesangseinlagen

DEGERFELDEN (bi). Beim jüngsten ökumenischen Seniorentreffen in Degerfelden wurde den Gästen ein unterhaltsamer Nachmittag geboten. Denn die beiden Organisatorinnen, Monika Garcia und Judith Amrein, hatten die Gelegenheit beim Schopf gefasst, denn die polnische Laiengruppe „Kabarett Trzy-Nestu“ („Die Dreizehn“) und die Polnische Tanz- und Gesangsgruppe „Piast“ gastierten im

ökumenischen Gemeindezentrum „St. Ubald“ in Degerfelden. Die Laiengruppe „Kabarett Trzy-Nestu“ („Die Dreizehn“) trug zunächst in polnisch und dann in deutsch ihre Lieder und gespielten Szenen vor.

Im mittleren Teil des Programms wurde den Gästen mit einem Film die Schönheiten sowie Land und Leute Polens gezeigt. Im Schlussdrittel des Programms

begeisterte die Tanz- und Gesangsgruppe „Piast“ mit Gesang und Volkstänzen, wobei sie auch noch die Aufführungen des „Kabarett Trzy-Nestu“ ergänzte.

Mit ihren Aufführungen hatten die in der Schweiz und am Hochrhein lebenden Polen den Gästen des Ökumenischen Seniorentreff Degerfelden ein östliches Nachbarland und ihr Heimatland näher gebracht.



Ein polnischer Nachmittag mit Gesängen, Tänzen und einem Film über das östliche Nachbarland wurde beim jüngsten Ökumenischen Seniorentreffen in Degerfelden geboten.

FOTO: BERNHARD BIRLIN